

Startschuss für die Kommunale Nachhaltigkeit

Am 10.10.2023 fand die Auftaktveranstaltung zur Kommunalen Nachhaltigkeit in kleinen und mittleren Kommunen in Niedersachsen durch die Kommunale Umwelt-Aktion (UAN) statt.

Hemmoor. Einige interessierte versammelten sich am Dienstagabend im Rathaussaal in Hemmoor. Samtgemeindebürgermeister Jan Tiedemann eröffnete die Auftaktveranstaltungen und stellte Lara Brungs und Sarah Frank der UAN vor.

Im Anschluss führten Frau Brungs und Frau Frank in das Vorhaben mit der UAN ein. Die UAN ist der erste und einzige kommunaler Umweltverband in Deutschland, der sich zum Ziel gesetzt hat Kommunen, kommunale Verbände und kommunale Unternehmen bei der Lösung örtlicher Umwelt- und Nachhaltigkeitsaufgaben zu helfen. Allen anwesenden wurde verdeutlicht, warum es wichtig ist nachhaltig zu handeln. Beispielsweise steigen die CO2 Emissionen und der Wasserverbrauch immer wieder deutlich an. Für die Bevölkerung erscheint dies „normal“, jedoch nur weil sie es nicht anders kennen. Es wurde deutlich gemacht, dass dieser Trend alles andere als „normal“ sei, eher im Gegenteil. Die nötigen Lebensgrundlagen schwinden immer weiter.

Durch eine einfache Übung, die jeder anwesende durchführen konnte, wurde gezeigt, dass Veränderungen im ersten Moment als ungewohnt, anders oder sogar seltsam erscheinen. Doch je öfter man die neue Gewohnheit durchführt, desto vertrauter wird sie. Veränderungen sind für ein Nachhaltiges Leben nötig. Es wird klar, es muss jetzt für eine Nachhaltige Zukunft gehandelt werden.

Erster Samtgemeinderat Frank Springer stellte Maßnahmen vor, die in der Samtgemeinde Hemmoor bereits umgesetzt wurden, oder in Planung sind welche die Nachhaltigkeit fördern.

Im Konzept der UAN werden unter anderem Kapazitäten aufgebaut, Themenschwerpunkte festgelegt, Ziele und entsprechende Maßnahmen festgelegt und ein Fahrplan für das Vorhaben entwickelt. Das alles soll in einer Arbeitsgruppe Nachhaltigkeit entstehen. Der gesamte Prozess wird ca. 1 Jahr andauern. Im Anschluss erhält die Samtgemeinde Hemmoor eine Auszeichnung in Form eines Nachhaltigkeitslabels, welches für 2 Jahre gültig ist.

In einer Fragerunde, was man selber schon für Nachhaltigkeit im eigenen Alltag umsetzt, berichteten einige, dass sie im Garten selber Gemüse, Obst oder auch Kräuter anbauen. Viele nehmen öfter das Fahrrad statt dem Auto, verzichten auf Fleisch oder sparen ganz bewusst Energie. Einige Vorschläge zur Umsetzung wurden auch schon genannt.

Das erste Arbeitstreffen wird am **06.11.2023 um 18:30 Uhr im Rathaussaal Hemmoor** stattfinden.



Bildunterschrift: Einige Teilnehmer der Auftaktveranstaltung